

# **Präsect-Qualifizierungsreihe: Jugendarbeit schafft sichere Orte!**

## **Schutzkonzepte zur Prävention sexueller Gewalt in Organisationen der Jugendarbeit**

Zusatzausbildung für Leitungs- und Fachkräfte der Jugendarbeit.

VI. Ausbildungsgang: November 2020 bis Oktober 2021

Sexuelle Gewalt gegen Kinder und Jugendliche ist ein gesamtgesellschaftliches Problem. Die ungebrochen hohen Fallzahlen machen deutlich, dass der Schutz vor sexueller Gewalt überall umgesetzt werden muss, wo sich Kinder und Jugendliche aufhalten.

Verantwortlich für die Umsetzung sind in erster Linie die Leitungs- und Fachkräfte in der jeweiligen Organisation. Die Gestaltung und Begleitung der notwendigen Veränderungsprozesse erfordert ein hohes Maß an Fach- und Handlungskompetenz: Schutzmaßnahmen sollen die Erfordernisse in Prävention, Intervention und Aufarbeitung berücksichtigen, sie müssen funktional, wirksam und akzeptiert sein und effektiv in Organisationsstrukturen verankert werden.

Mit unserer umfassenden Zusatzausbildung bieten wir eine Qualifizierung für Fachkräfte und Verantwortliche aus den verschiedenen Arbeitsfeldern der Jugendarbeit an. In der einjährigen Ausbildungszeit eignen sie sich fundiertes Fachwissen an und lernen, versteckte Risiken und Potentiale zu erkennen und zu analysieren, vielfältige Schutzprozesse und Schutzmaßnahmen zu konzipieren und die dazu notwendigen Entwicklungsschritte in Organisationen sachkundig und professionell anzuregen und zu begleiten.

### **THEMENFELDER**

- Fachwissen sexuelle Gewalt und sexualisierte Peergewalt
- Organisationsstrukturen und Organisationsentwicklungsprozesse
- Analyse von Schutz- und Risikofaktoren in Organisationen
- Anleitung und Unterstützung von organisationalen Veränderungsprozessen
- Konzeption und Implementierung konkreter Schutzmaßnahmen für alle Ebenen der Organisation
- Interventionen bei (der Vermutung) sexueller Gewalt
- Rechtsnormen in SGB VIII, Bundeskinderschutzgesetz und Sexualstrafrecht

## **ADRESSAT\_INNEN**

Leitungs- und Fachkräfte sowie (ggf. auch ehrenamtliche) Verantwortliche der Jugendarbeit, die sich mit Fragen des Kinderschutzes beschäftigen. Ausnahmen sind in begründeten Einzelfällen möglich.

## **UMFANG**

Die Qualifizierungsreihe umfasst 17 Seminartage (= ca.130 Unterrichtseinheiten), aufgeteilt in fünf dreitägige und ein zweitägiges Modul.

## **KURSORT**

Institut für Jugendarbeit  
Germeringer Straße 30  
82131 Gauting

## **VERANTWORTLICH**

Beate Steinbach, Dipl.-Pädagogin, Sozialbetriebswirtin, Fachkraft gemäß §8a SGB VIII, Referentin der Fachberatung Prätekt

## **KURSLEITUNG**

Margot Heinze-Ehrlich, Dipl.-Sozialpädagogin, Gestalttherapeutin, Supervisorin

## **ZERTIFIKAT**

Nach erfolgreichem Abschluss wird das Zertifikat „Fachkraft für Prävention sexueller Gewalt in der Jugendarbeit“ verliehen.

## **KOSTEN**

Die Kosten für die Teilnahme an der Qualifizierungsreihe betragen 2.550,- Euro. Darin enthalten sind Seminargebühren, Seminarunterlagen sowie Unterkunft und Vollverpflegung im Institut für Jugendarbeit Gauting.

## **MEHR INFOS**

Eine detaillierte Infomappe mit Bewerbungsunterlagen zum Ausfüllen am PC steht als Download zur Verfügung (s. rechte Spalte).